

# Australien: Razzia bei Rundfunksender ABC

**Sydney.** Im Zusammenhang mit der Weitergabe brisanter Regierungsdokumente über das Vorgehen australischer Sondereinsatzkräfte in Afghanistan hat die Polizei in Sydney den Sitz des öffentlich-rechtlichen Rundfunksenders *ABC* durchsucht. Die Razzia am Mittwoch richtete sich insbesondere gegen drei Journalisten, die an einer zwei Jahre langen investigativen Recherche beteiligt waren, wie Verantwortliche von *ABC* mitteilten. Die Polizei erklärte, die Durchsuchung stehe im Zusammenhang mit der mutmaßlichen Veröffentlichung von Geheimdokumenten.

Der Sender *ABC* hatte 2017 Regierungsdokumente erhalten, die zeigten, dass australische Sondereinsatzkräfte in Afghanistan unschuldige Männer und Kinder getötet haben. *ABC*-Journalist John Lyons zufolge verlangten die Durchsuchungsbefehle nun unter anderem Einsicht in die Mitschriften der Reporter, in deren E-Mails, in die Entwürfe ihrer Beiträge, in Filmmaterial und Passwörter. Es sei »höchst ungewöhnlich«, dass der nationale Rundfunk in einer solchen Art und Weise durchsucht werde, erklärte *ABC*-Manager David Anderson. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/356222.australien-razzia-bei-rundfunksender-abc.html>